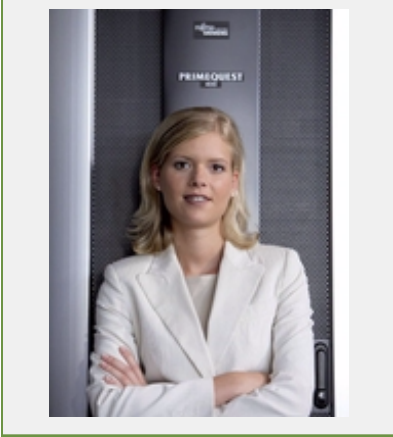


Pressemitteilung vom 23.09.2009 | 09:11
Redaktionsbüro für Bild & Text



Ausbildungs-Kooperation erzeugt Top-Fachkräfte - Wie Sun Microsystems erfolgreich qualifizierten IT-Nachwuchs gewinnt.

Schon seit 1999 ist eine neue Form der Ausbildung das Erfolgsmodell der Münchner Hard- und Software-Schmiede Sun Microsystems. Bildungsk Kooperation heißt das Stichwort - bei dem für das Unternehmen nur Vorteile entstehen. Durch das Bildungskonzept der Siemens Professional Education (SPE) können Sun wie auch andere Betriebe und Öffentliche Verwaltungen diese „maßgeschneidert“, praxisgerecht und in hervorragender Qualität bekommen. Der schnelle technologische und organisatorische Wandel in modernen Unternehmensstrukturen bedingt eine permanente und bisweilen nachhaltige Veränderung der Arbeitswelt, auf die die Ausbildung zeitnah reagieren muss.

Universell einsetzbare Fachleute sieht Sun-Ausbildungsleiter Konrad Hollerieth dabei entstehen, mit Vorteilen vor allem bei kleineren Unternehmen: „Der finanzielle Einsatz für eine Ausbildung bei SPE gleicht sich schnell aus. Denn so muss vor Ort deutlich weniger investiert werden.“ Aktuelle Fachinhalte und ausgeprägte Praxiserfahrungen führen die Absolventen zu einer direkten Einsetzbarkeit im jeweiligen Unternehmen. Ein spezielles Augenmerk legt die SPE in diesem Jahr übrigens auf das Kombi-Modell IT-Ausbildung mit Studium Bachelor of Arts.

Das Konzept der Paderborner Siemens-Dependance beinhaltet eine Betreuung aus einer Hand. Die Pläne für die Ausbildung, sowie die praxisorientierte Weiterbildung durch Seminare und das Studium sind optimal verzahnt und aufeinander abgestimmt: Neben der Siemens Berufsausbildung in Paderborn, sind noch das Berufskolleg ATIW sowie die Fachhochschule Südwestfalen in Meschede mit im Boot für eine durchgehend zielgruppenorientierte IT-Ausbildung. Das ATIW (ebenfalls zu Siemens gehörend) ersetzt als staatlich anerkannte Schule in freier Trägerschaft den Besuch der öffentlichen Berufsschule. Das BWL-Studium und die Zusatzseminare führen zur Stärkung der Fach-, Methoden- und Sozialkompetenz der Studierenden und münden in einer breit angelegten Handlungskompetenz. Kenntnisse, die nach der Ausbildung an Mitarbeiter vermittelt werden, erzeugen hingegen meist wesentlich höhere Kosten.

Je nach Ausrichtung der IT-Ausbildung liegen die Schwerpunkte im Bereich Systemintegration, Anwendungsentwicklung oder Systemkaufmann/-frau. Eine aktuelle IT-Infrastruktur sowie internetbasierte Lernplattformen bieten dazu das richtige Umfeld. Die Kooperationen mit den Betrieben und Verwaltungen sind durchweg kundenorientiert und unterstützen die Unternehmen von der Bewerberauswahl bis hin zur Abschlussprüfung.

Information: Telefon: 0800-nachwuchs (0800- 622 498 247 - kostenfreie Rufnummer).

Agentur:
Redaktionsbüro für Bild & Text
Public Relations und Öffentlichkeitsarbeit
Frank-Michael Preuss - Fotograf & Journalist
Mendelssohnstrasse 7 - 30173 Hannover
fon: 0511 4716-37 - fax: 0511 4716-38
mobil : 0177 5040064
info@fmpreuss.de
<http://www.fmpreuss.de>

Siemens, Ausbildung, Ausbildungsplatz, Studium, Studiengang, IT, Informationstechnologie, Duales Studium, Bachelor, Berufsschule

Hannover - Veröffentlicht von pressrelations

Link zur Pressemitteilung: <http://www.pressrelations.de/new/standard/dereferer.cfm?r=383733>